

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **108 (1990)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zum Titelbild

Tonziegel - natürliche Schönheit

Dachziegel aus Ton trotzen in unseren Breiten seit Jahrhunderten den klimatischen Schwankungen, der Nässe ebenso wie der Kälte und Hitze. Sie werden mit Alter und Patina immer schöner, bleiben widerstandsfähig und dauerhaft und sind so natürlich, dass man sich darunter einfach zuhause fühlen muss.

Ob es um die Renovation eines historischen Gebäudes oder um eine moderne Siedlung geht, immer steht der richtige Formtyp in der passenden Farbe zur Verfügung. Tondachziegel sind und bleiben die natürlichste Lösung für das Dach über dem Kopf.

*Schweizerische Ziegelindustrie
Postfach 217
8035 Zürich*



Inhalt

Ökologie	UVP im Kanton Graubünden <i>R. Gartmann, Chur</i>	119
	Wasserkraftanlagen <i>A. Fuchs, Zürich</i>	124
Automation	Umsetzung von Jit-Vorhaben der Volkswagen AG <i>H. Münzer, Wolfsburg</i>	128
Industriebauten	High-Tech aus der Innerschweiz im Tropeneinsatz <i>H. Zingg, Luzern, H. Schällibaum, Sarnen</i>	133
Wettbewerbe	Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofplatz Olten, Überarbeitung (D). Office fédéral de la statistique, bâtiment CFF, bâtiment PTT, Neuchâtel (E). Heilpädagogische Sonderschule Olten (E). Erweiterung des Feuerwehr- und Werkgebäudes in Appenzell (A). Betagtenheim, Wohnbauten und Werkhof in Eschenbach SG (A). Röntgenareal Zürich (A)	137
Zuschriften	Kirchenheizung	140
Preise	Auszeichnung guter Sprache in wissenschaftlichen Arbeiten	140
Aktuell	Produktion der Zukunft: Ein Netzwerk industrieller Kreisläufe? Drei von zehn Schweizer Personenwagen mit Katalysator. Mehr Nationalparks in Italien. Reaktivierung der historischen Jakobswege durch die Schweiz. Vormarsch der Teilzeitbeschäftigung vor allem bei Frauen	141
SIA-Mitteilungen	SIA-Abzeichen für Mitglieder. Kontingent für Stagiaires für 1990 schon erschöpft. Liegenschaftsbewertung - Grundsätze und Methoden	144
	Sektionen. Aargau: Besuch im Kunsthaus Aarau. Bern: Ausstellung und Podiumsgespräch «Berlinmodell Industriekultur»	144
B-Seiten	Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Veranstaltungen	B17-20
Impressum	am Schluss des Heftes	

Ingénieurs et architectes suisses

Numéro 3/90	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
Transports: la Suisse et l'Europe	Pour un nouveau chemin de fer: le réseau européen à grande vitesse <i>par Michel Walrave</i>	17
	Le Pendolino et le réseau ferré suisse <i>par Alessandro Elia</i>	18
	Effets des véhicules lourds marchandises sur les infrastructures routières <i>par Walter Knobel-Jomini</i>	25